



AUSWAHL
ABO
2/19



NIENBURGER KULTURWERK



BlöZinger
01.11.



Liebe BesucherInnen, liebe AbnehmerInnen!

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein buntes und vielfältiges Abo-Programm für die zweite Spielzeit in 2019 zu bieten. Wir präsentieren einen „best of“-Abend, „Die Welt aus der Sicht von schräg hinten“, Begegnungen mit dem Tod, den Mehrwertsteuersatz von Tomatenketchup, charmante Melodien und Weihnachtsvorbereitungen. All das wieder magisch, wortgewaltig, lustig, spitzfindig und melodisch verpackt – wir freuen uns darauf und wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kulturwerk-Team

Gestaltung: www.schwerk.de

Freitag 06.09.

Desimo – Zaubershow

DESIMO kombiniert an diesem ganz persönlichen „best of“- Abend versteckte Schätze und seine Meilensteine aus fünf Soloshows zu einem neuen und verblüffend lustigen Erlebnis. Da trifft Uri Geller



Foto: Nikolaj Georgiev

auf ein esoterisches Buch – und schon sind wir alle von dem Thema geheilt. Der im Stutzen versteckte Zettel eines Fußballtorwarts spielt eine unvergessliche Rolle; wir stehen außerhalb des Gesetzes und sind dabei voll im Recht; es gibt im „Super-Quiz“ nix zu gewinnen, wir staunen richtig Bauklötze – und auch das überraschende Spiel des Hannoveraners mit Worten verblüfft. Das wird „typisch DESIMO“.

Freitag 25.10.

Friedemann Weise – Die Welt aus der Sicht von schräg hinten

„Wenn nur einer das Theater mit einem Lächeln verlässt, hat sich der Abend für mich gelohnt“, und gerade wenn man sich fragt, seit wann Friedemann Weise so handzahn ist,



Foto: Manfred Wegener

geht der Satz weiter „... vorausgesetzt derjenige bin ich“. Der Kölner Comedian, Liedermacher und Satiriker zeigt uns in seinem zweiten Soloprogramm „die Welt aus der Sicht von schräg hinten“. Neben neuen komischen Liedern, skurrilen Aphorismen, abstrusen Geschichten und erstklassigen Bilderwitzen bringt Friedemann Weise auch Texte aus seinem neuen Buch mit.

Freitag 01.11.

Blözinger – Bis morgen

Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammen Blözinger, sind eine echte Gefahr für untrainierte Zwerchfelle und eingerostete Gehirnwindungen. Blitzschnell wechseln die Künstler die Rollen und bringen jeden Charakter derart genial auf den Punkt, dass dem Zuschauer gar keine Wahl bleibt, als sich in den absurd-witzigen Kosmos ziehen zu lassen, den Blözinger auf der Bühne erschaffen. „Der Tod lächelt uns alle an. Das einzige, was man machen kann, ist zurücklächeln.“ Dieses Zitat des römischen Kaisers und Philosophen Mark Aurel gilt ganz sicher nicht für Franz: Dem mürrischen Bewohner eines Altenheims ist nämlich gar nicht nach Lächeln zumute: Jeden Tag bekommt er Besuch vom Tod. Die beiden spielen Schach und unterhalten sich über Gott und die Welt. Dabei hat Franz eigentlich genug. Genug vom Leben. Genug von den Menschen. Genug von der Welt.



Freitag 22.11.

Melanie Haupt, Judith Jakob und Fabienne Hollwege – Frauen an der Steuer

Die Frauen an der Steuer schlagen sich in ihrem gleichnamigen Stück einen Weg durch die unendlichen Weiten des Steuerschunzels. Dabei werden Sie Ihnen mit Sicherheit nicht nur eine Szene machen! Gemeinsam bahnen sie sich ihren Weg durch das Dickicht der Steuerbürokratie: Schätzungen, Prüfungen, Liebhaberei. Unversehens finden sich die Drei in den absurdesten Situationen wieder: Sie sitzen live im Taxometer in einer Talkshowrunde und versuchen durch Verkosten den Mehrwertsteuersatz von Tomatenketchup herauszufinden und in der Selbsthilfegruppe für reiche Erbinnen wird klar, dass sehr viel Geld auch eine außergewöhnliche Belastung sein kann. Und weil bewiesen ist, dass man beim Singen keine Angst haben kann, wird natürlich eins nicht fehlen: Musik!



Freitag 29.11.

Fee Badenius – Tour 2019/20

Fee Badenius hält uns und sich selbst den Spiegel vor, zertrümmert ihn aber nicht, sondern malt mit einer ordentlichen Portion Optimismus ein Lächeln auf die beschlagene Scheibe. Mit großer musikalischer Vielfalt und Spielfreude unterstützen sie ihre hervorragenden Musiker. Die Band um Fee Badenius macht aus kleinen Melodien große Hymnen, und aus einfachen Liedern, Musik, irgendwo zwischen Liedermacher, Pop und Jazz, einfühlsam und leidenschaftlich, aber vor allem immer so, dass das große Ganze sinnvoll unterstützt wird. Wer ein Konzert von Fee Badenius besucht, schließt sie und ihre Band ins Herz und erlebt einen Abend, der Kopf und Herz gleichermaßen zum Klingen bringt.



Foto: Marek Michalczak

Samstag 14.12.

Tina Teubner – Stille Nacht bis es kracht!

Weihnachten kommt. Ob wir wollen oder nicht. Wir können es lieben, wir können es hassen – der Erwartungsdruck bleibt. Grund genug, sich gründlich vorzubereiten. Tina Teubner, studierte Melancholikerin mit starker Tendenz zu humorvollen Lösungen, weiß: Wer den Weihnachts-GAU in all seinen Varianten schon vorher durchgespielt hat, ist gewappnet für das Fest der Liebe. Schenken, Essen, Trinken, Liedgut – und das alles im Angesicht des Erlösers: Diesen Wahnsinn übersteht nur, wer darüber lachen kann. Und wer selber kein Gedicht kennt, sollte wenigstens den Vortrag der Anderen stören.



Das erwartet Sie außerdem im Kulturwerk:

Freitag 08.11.

Eva Mattes liest aus Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren



Foto: Hanna Mattes, Suhrkamp Verlag

Jahre bevor ihre Kinderbücher entstanden, schrieb Astrid Lindgren ihre Gedanken über das dunkelste Kapitel des 20. Jahrhunderts in ihren Tagebüchern nieder. Sie schildert ihren Alltag, stellt aber auch Fragen, die heute wieder von erschreckender Aktualität sind: Was tun, wenn Fremdenfeindlichkeit das Denken und Handeln der Menschen bestimmt? Wie kann jeder Einzelne von uns Stellung beziehen? Kapitel aus den Tagebüchern und ausgewählte Passagen aus „Pippi Langstrumpf“ wechseln ab mit literarischen Chansons aus dem Exil, jiddischen Liedern aus dem Widerstand sowie Wiegen- und Kinderliedern aus Nord- und Osteuropa.

Eine Kooperation mit dem Arbeitskreis Gedenken der Stadt Nienburg.

Das Auswahl-Abo des Nienburger Kulturwerks

Und so funktioniert es:

Abonnieren Sie mindestens drei von sechs Abendveranstaltungen – gerne auch mehr – und sichern Sie sich Eintrittsvergünstigungen und Ihren Sitzplatz in den vorderen Reihen. Anmeldeabschluss ist der **26.05.2019**. Die Karten werden Ihnen nach Ablauf der Anmeldefrist zugesandt.

Ich habe mich für das Auswahl-Abo angemeldet.

Siehe Kreuze auf der Rückseite.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem Nienburger Kulturwerk e.V. die Vollmacht den Betrag in Höhe von _____ € von folgendem Konto abzubuchen:

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Ort, Datum

Unterschrift

Das Auswahl-Abo des Nienburger Kulturwerks

Ich melde mich für das Auswahl-Abo an und bestelle jeweils _____ Karten für folgende Veranstaltungen (Beginn jeweils 20 Uhr):

- FR 06.09. **Desimo – Zaubershow**
- FR 25.10. **Friedemann Weise – Die Welt aus der Sicht von schräg hinten**
- FR 01.11. **BlöZinger – Bis morgen**
- FR 22.11. **Melanie Haupt, Judith Jakob und Fabienne Hollwege – Frauen an der Steuer**
- FR 29.11. **Fee Badenius – Tour 19/20**
- SA 14.12. **Tina Teubner – Stille Nacht bis es kracht!**

Mein Abo-Preis (Zuftreffendes bitte ankreuzen)

3er-ABO (mit 3 Veranstaltungen)

49,20 € normal 38,40 € ermäßigt* 44,40 € Mitglied

4er-ABO (mit 4 Veranstaltungen)

65 € normal 50 € ermäßigt* 58,60 € Mitglied

5er-ABO (mit 5 Veranstaltungen)

81 € normal 62 € ermäßigt* 73 € Mitglied

6er-ABO (mit 6 Veranstaltungen)

97,20 € normal 75 € ermäßigt* 87,60 € Mitglied

*Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab GdB 70%, Nienburg-Pass-Inhaber und Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst.



NIENBURGER KULTURWERK

Mindener Landstraße 20 | 31582 Nienburg

T 0 50 21.922 58-0 | info@nienburger-kulturwerk.de

www.nienburger-kulturwerk.de

Besuchen Sie uns auf Facebook: [@nienburgerkulturwerk](https://www.facebook.com/nienburgerkulturwerk)